

bwLastCopies

21. BSZ-Kolloquium

21. Oktober 2020

Projekt im Rahmen des Förderprogramms
„Wissenschaftliche Bibliotheken gestalten den digitalen Wandel (BW-BigDIWA)“

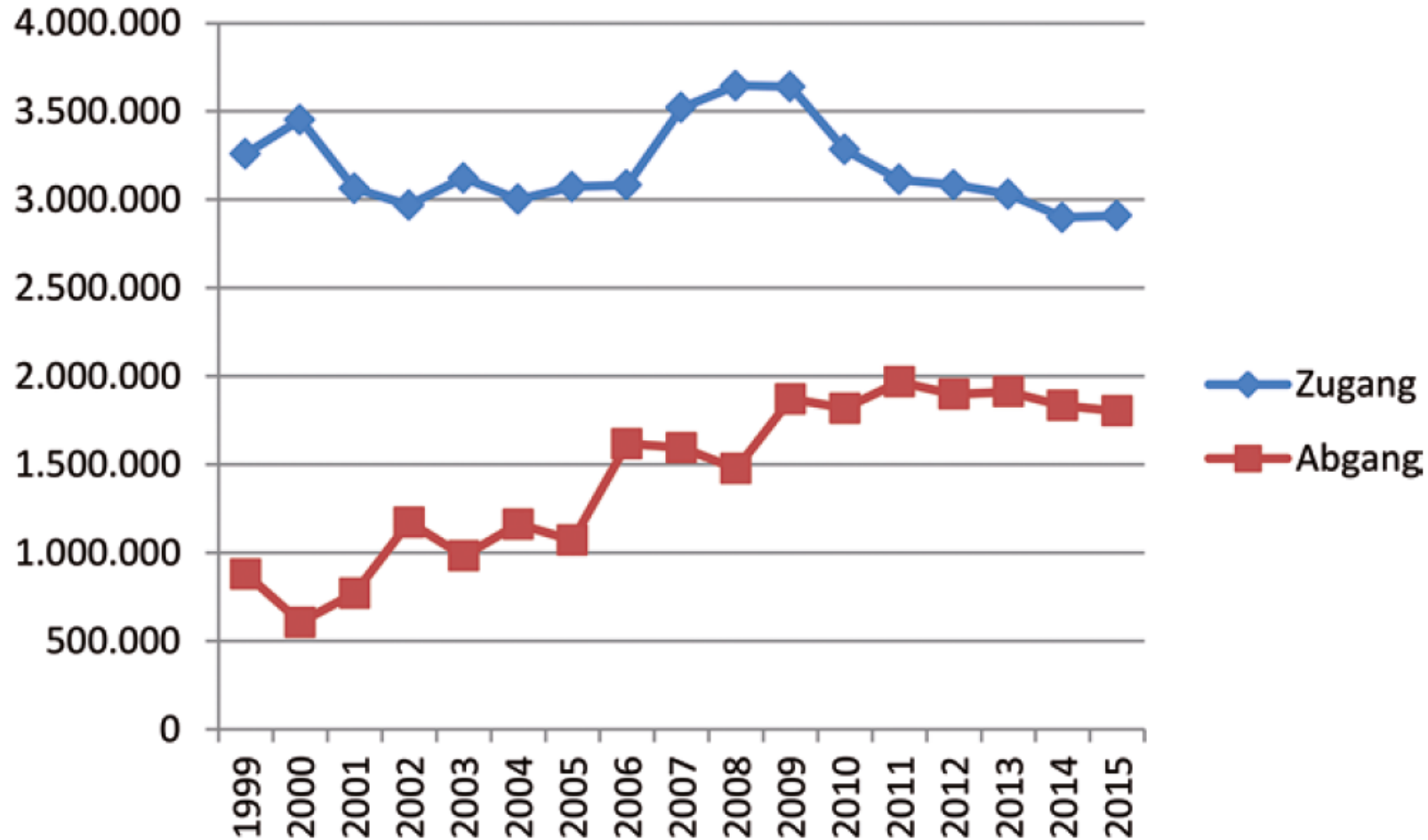


Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Friederike Gerland

Aussonderung an wiss. Bibliotheken



Roeder, Corinna: Aussonderung von Printbeständen an wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland, in: Bibliotheksdienst 2016; 50(12): 1014–1039

Vermehrte
Aussonderungen
von Printexemplaren
zugunsten von
neuen
Arbeitsplätzen, Neu-
anschaffungen...



Ziel: Sicherstellung
Literaturversorgung
bei steigenden
Aussonderungsquoten
durch Kooperation

- International: USA, EU, UK, CH, AT
- National: Speicherverbund Nord, AGMB
- Ad-hoc-AG koop. Überlieferung
- Baden-Württemberg:
bwLastCopies



EAST, Hathi Trust Shared Print Program, PAPER (listet derzeit 49 US-Archivierungsprogramme)



Kuopio Conferences



JISC, UK Research Reserve (British Library)



Kooperative Speicherbibliothek, kooperative
Printarchivierung (ZS)



Shared Archiving Austria (ZS)

Speicherverbund Nord - Handreichung für Teilnehmerbibliotheken

Stand: 18.11.2019

Der Speicherverbund Nord

Handreichung für Teilnehmerbibliotheken

Allgemeines

Der Speicherverbund Nord ist eine regionale Kooperation von Bibliotheken, die vorhandene gedruckte Zeitschriftenbestände gemeinschaftlich zu archivieren. Jede relevante Print-Zeitschrift wenigstens einmal dauerhaft zur Verfügung zu stellen.

Teilnehmende Bibliotheken sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt:

- SuUB Bremen
- SUB Hamburg
- TIB Hannover
- UB Kiel
- UB Lüneburg
- UB Rostock

Grundlage der Zusammenarbeit ist ein Kooperationsvertrag zwischen

Arbeitsgemeinschaft für medizinisches Bibliothekswesen (AGMB) e. V.

Januar 2013

Archivierungsregelung für gedruckte Zeitschriften und zeitschriftenartige Reihen des Fachgebiets Medizin in der Bundesrepublik Deutschland

Präambel:

Zur Sicherstellung einer dauerhaften Verfügbarkeit für gedruckte Bestände wird es für nötig gehalten, mindestens zwei Exemplare von medizinischen Zeitschriften und zeitschriftenartigen Reihen in Deutschland dauerhaft zu archivieren. Das gilt unabhängig von der Möglichkeit des Online-Zugriffs.

Die Bestände der Deutschen Nationalbibliothek (DNB) sollen wegen der Nicht-Verfügbarkeit über Lieferdienste (Fernleihe, subito) außerhalb dieser Regelung bleiben.

Umfangreiche Bestände deutscher medizinischer Zeitschriften sind in der Sondersammelgebiets-(SSG)-Bibliothek Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED) in Köln und in der Bayerischen Staatsbibliothek (BSB) in München vorhanden und über Lieferdienste verfügbar.

- Gefördert im Rahmen des Förderprogramms „Bibliotheken gestalten den digitalen Wandel (bw-BigDIWA)“
- Projektlaufzeit: 09/2019-08/2021
- Partner: KIM Konstanz; Beirat: AG BibDir

Ziel:

Kooperatives Bestandsmanagement in baden-württembergischen Bibliotheken

bwLastCopies

Sicherstellung Literatur-
und
Informationsversorgung

Gefährdete Titel an
zentraler Stelle
sichtbar machen

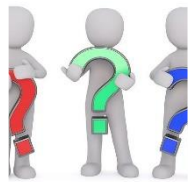
Vermeidung
Aussonderung unikatler
Bestände

Lastenverteilung bei
Archivierung

Unterstützung bei
Aussonderungs-
workflows

Verwendung
standardisierter
Verfahren

Berücksichtigung
Bedarfe der
Einrichtungen



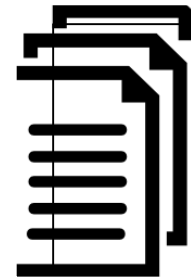
Parameter festlegen



Identifizierung
gefährdete Titel



Markierung
gefährdeter Bestände



Identifizierung
Archivierungspflichten



Unterstützung bei
Aussonderungsworkflows



Archivierungsabsprachen
Kooperationen



Gefährdet: ≤ 3 Exemplare/Titel



Bibliotheken aus Baden-Württemberg



Monographien, Noten und Karten



Titel, älter als 10 Jahre



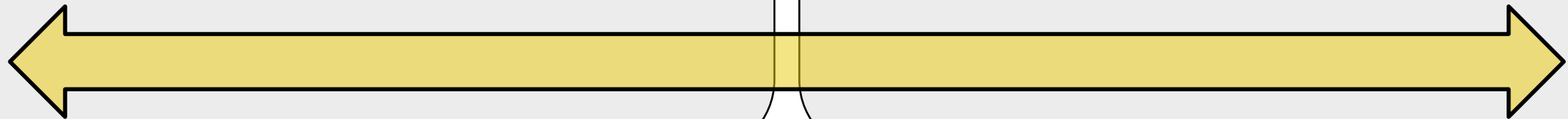
Zeitschriften



Datenbasis: K10plus



Software:
BibControl



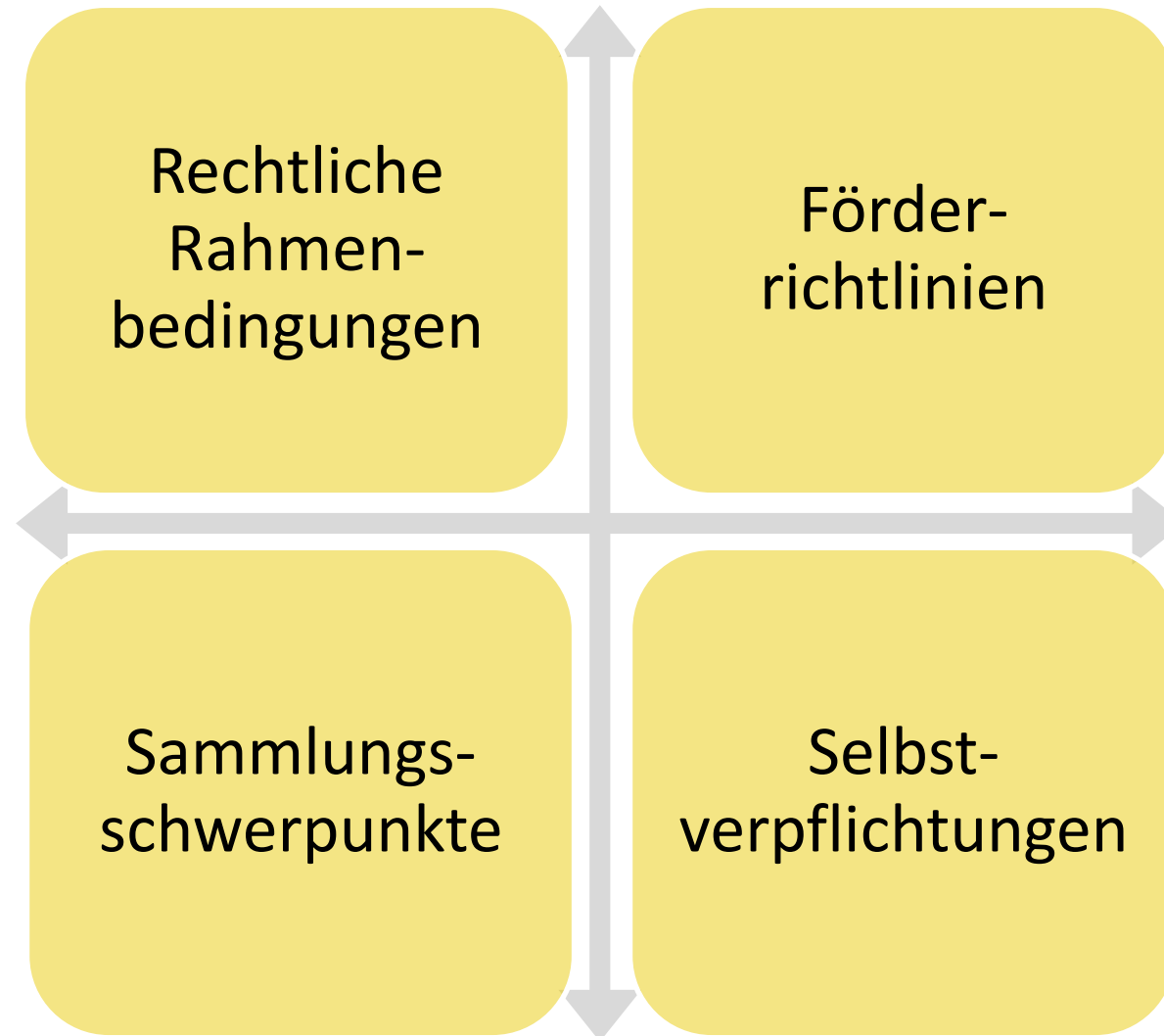
Pica3-Feld 4233 / Marc21-Feld 583

- Alle Titel mit ≤ 3 Exemplaren erhalten eine allg. Markierung:
4233 \$a = ab (LZA geplant), \$f = DE-640, \$c = Datum, \$z Anzahl
- Verbundbibliotheken: Aussonderungen von markierten Titeln in
Abstimmung mit Verbund



Sofortige Sichtbarkeit gefährdeter Titel in der Kurztrefferliste der WinIBW

4238	*Aau	Der dynamische Europapool Baden-Württemberg
4239	*Aau	Namensrechte im Sportsponsoring : eine Erfolgskontrolle am Beispiel der EnBW Energie Baden-Württemberg...
4240	*Aau (!)	Die Forschungsbohrung Heidelberg und Beiträge zum Quartär in Baden-Württemberg
4241	*Aau	Epidemiologie des Typ-1-Diabetes im Kindes- und Jugendalter : Daten aus dem Baden-Württemberger Diabe...
4242	*Aau (!)	Durch Nacht zum Licht? : Geschichte der Arbeiterbewegung 1863-2013; Unterrichtsmaterialien für Schulen; G...
4243	*Aau (!)	Baden-Württemberg : zwischen Rhein und Iller
4244	*Aau	Szenen einer Ehe : Baden-Württemberg hat Hochzeitstag: Vor 60 Jahren wurde die Vereinigung besiegelt. Wi...
4245	*Aau	Die Entstehung des Landes Baden-Württemberg
4246	*Aau	18. Filmschau Baden-Württemberg : 28. November bis 2. Dezember 2012



Identifizierung
archivierungs-
pflichtiger
Bestands-
gruppen:

Pflichtexemplare der Landesbibliotheken

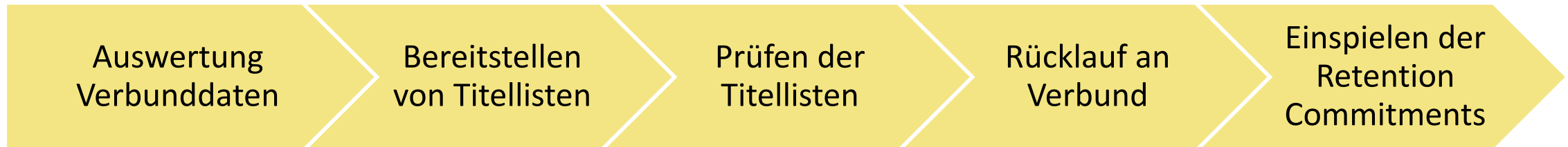
FID- / SSG-Bestände

Sammlungen, Sonderbestände

Eigene Dissertationen

Weitere identifizierbare Bestandsgruppen

Titel im Alleinbesitz



\$3 = Signatur des betr. Exemplars

\$a = Codierung für die Aktion (z. B. aa = LZA)

\$c = (geplantes) Datum für die Aktion

\$f = Kontext/Rechtsgrundlage (z. B. Pflichtexemplar)

\$h = ISIL Pflichtexemplarbibliothek (bei virtuellem Pflichtexemplar)

\$i = (Entsäuerungs-)Methode

\$5 = ISIL Bibliothek/Institution

\$z = öffentliche Notiz

Beispiele:

\$aaa\$fPEBW\$5DE-24

\$3Signatur: O54A 265 ,165\$aba\$c20181024\$iMETE\$5DE-31

Auswertung Verbunddaten

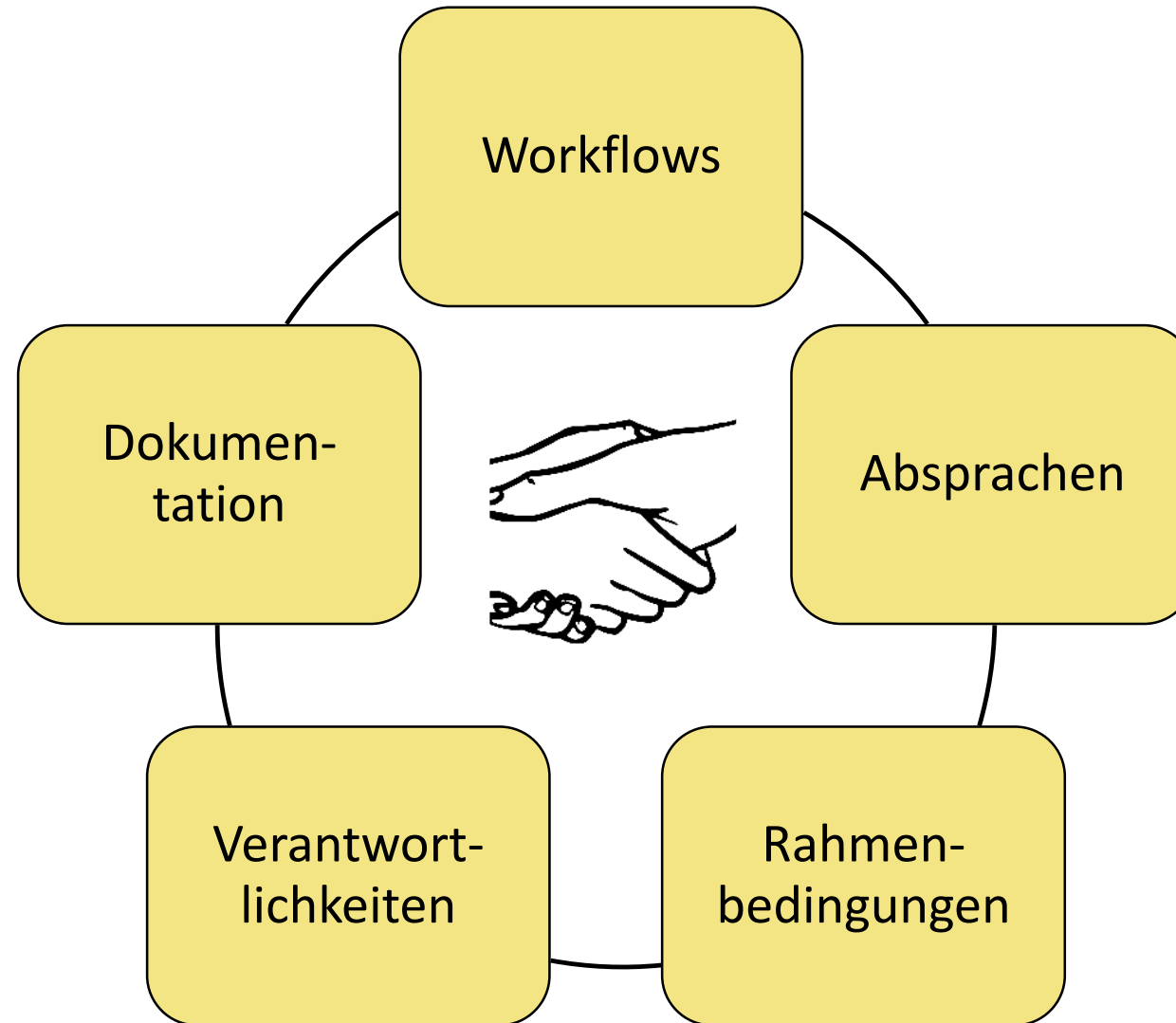
Import von PPN-Listen

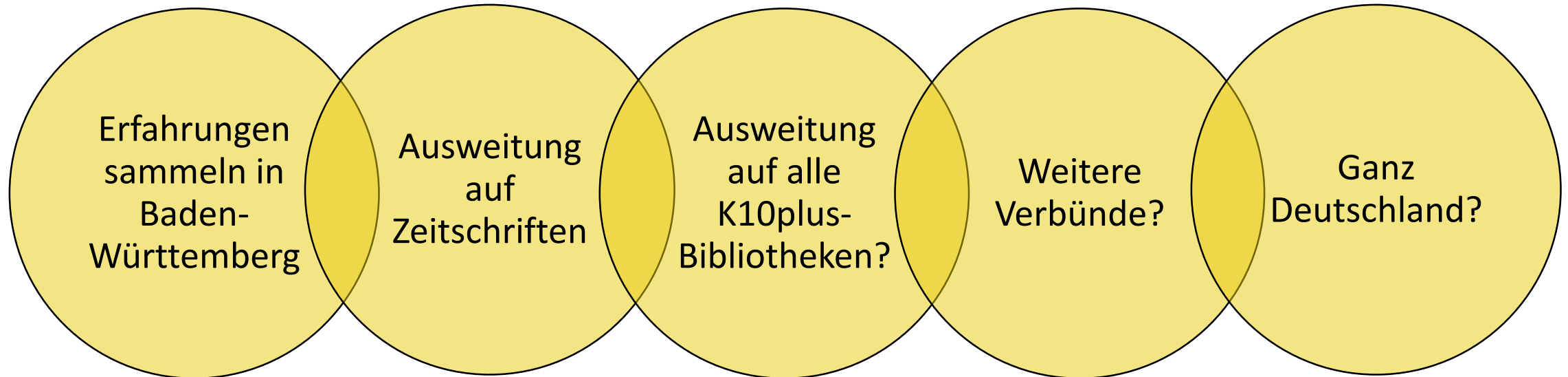
Abgleich mit lokalem Bestand

Export individuell eingeschränkter Treffermenge

Dokumentation Kooperationen/Absprachen

Zentraler Überblick Bestandssituation in Baden-Württemberg





In Abstimmung: Empfehlungen der Ad-Hoc-Arbeitsgemeinschaft Kooperative Überlieferung

Bevor man die Welt
verändert, wäre
vielleicht doch
wichtiger, sie nicht
zugrunde zu richten

Paul Claudel

Das Alte stürzt, es
ändert sich die Zeit,
und neues Leben
blüht aus den Ruinen.

Friedrich von Schiller



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

[bwLastCopies](#)

Friederike Gerland

friederike.gerland@bsz-bw.de

- Ad-hoc-AG kooperative Überlieferung (dbv): <https://www.bibliotheksverband.de/fachgruppen/arbeitsgruppen/kooperative-ueberlieferung-ad-hoc-ag/ueber-uns.html>
- Archivierungskonzept SUB Hamburg: <https://fachwelt.sub.uni-hamburg.de/archivierung/das-archivierungskonzept-der-sub.html>
- Eastern Academic Scholars Trust (EAST): <https://eastlibraries.org/>
- European Print Initiatives Collection: <http://www.varastokirjasto.fi/epico/>
- Hathi Trust Shared Print Program: https://www.hathitrust.org/shared_print_program
- Kooperative Speicherbibliothek Schweiz: <https://www.speicherbibliothek.ch/>
- Kooperative Printarchivierung Schweiz: <https://www.kub-cbu.ch/projekte-projets/kooperative-print-archivierung-cooperation-archivage-des-per-imp/>
- Kuopio Conferences: <http://www.varastokirjasto.fi/prw/>
- Print Archives Preservation Registry (PAPR): <http://papr.crl.edu/program/>
- Retention Statement JISC Library Hub: <http://libraryservices.jiscinvolve.org/wp/files/2020/06/LHCAB-Retention-Statement-Final-0620.pdf>
- Roeder, Corinna: [Aussonderung von Printbeständen an wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland](#), in: Bibliotheksdienst 2016; 50(12): 1014–1039
- Shared Archiving Austria: <https://ubifo.at/shared-archiving/>
- Speicherverbund Nord: <https://fachwelt.sub.uni-hamburg.de/archivierung/der-speicherverbund-nord.html>
- UK Research Reserve (UKRR): <https://www.bl.uk/ukrr>
- Vereinbarung über kooperative Archivierung von Zeitschriften in der Arbeitsgemeinschaft für medizinisches Bibliothekswesen e.V.: https://www.agmb.de/de_DE/stellungnahmen-akkordeon#archivierung-print-zeitschriften-2013